

Jetzt jede Woche NEU

BESSY



Band 63
80 Pfennig

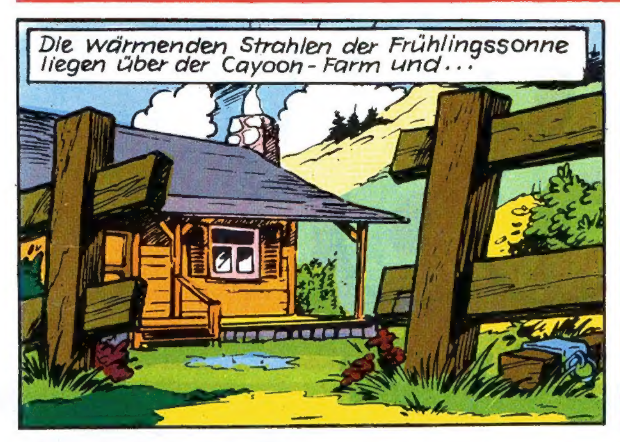
Schweiz sfrs –,90
Belgien bfrs 11,–
Luxemburg lfrs 11,–
Österreich S 5,–
Italien L 150
Niederld. hfl –,80

K. Dill

Im Zauberreich der Dondos

Ein packendes, abgeschlossenes Abenteuer mit Bessy und Andy

Im Zauberreich der Dondos



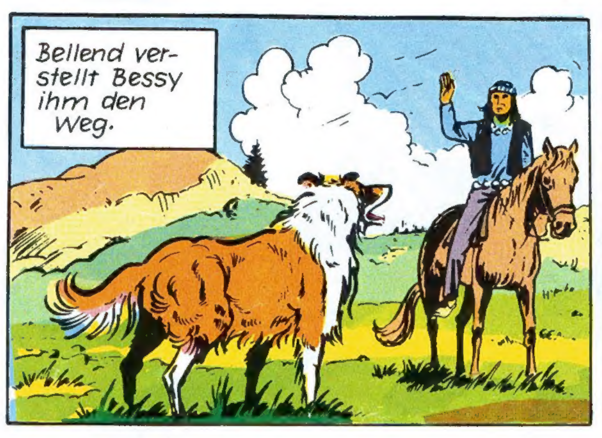










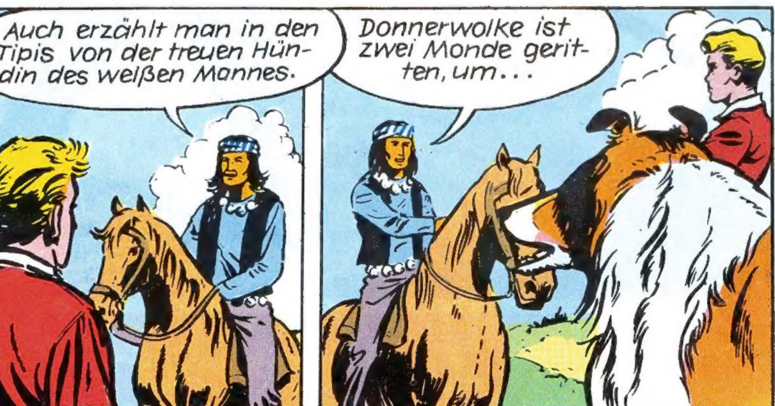




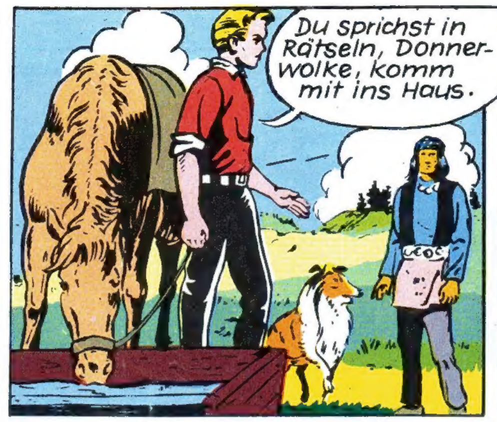




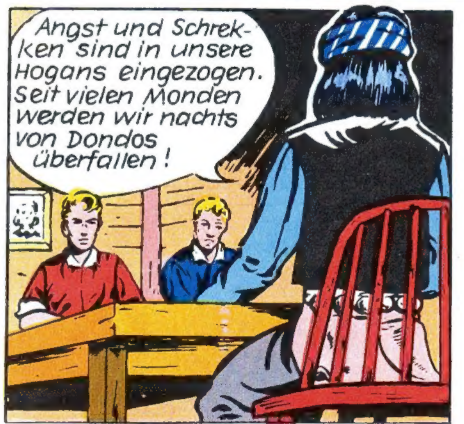


























Herausgeber und Verleger: BASTEI-VERLAG Gustav H. Lübbe, 507 Bergisch Gladbach 3, Postfach 20 · Chefredaktion: H. Haaser · Verantwortlich für den Inhalt: Johanna Klemm · Copyright Bessy: Bulls Pressedienst, Frankfurt/Main · Erscheint wöchentlich · Druck: Verenigde Offset-Bedrijven N.V., Hardenberg, Postbus 20 · Alleinvertrieb für Österreich durch die Fa. A. Fröhlich, Wien XX, Brigittagasse 15, Telefon 23 31 52 · Zur Zeit ist Anzeigenpreisliste Nr. 11 vom 1. Januar 1967 gültig.



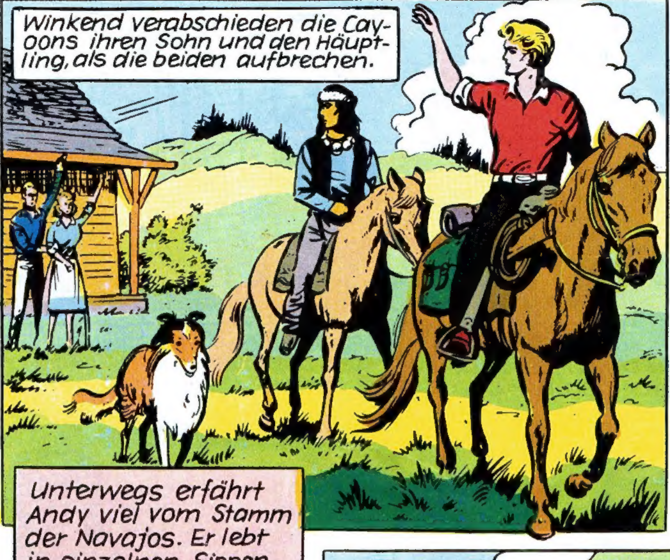












Sie haben einen weiten Ritt nach Süden vor sich – bis in das Gebiet, in dem der Rio Grande entspringt.

Unterwegs erfährt Andy viel vom Stamm der Navajos. Er lebt in einzelnen Sippen, deren Oberhaupt jeweils eine Frau ist und ernährt sich von Ackerbau und Jagd. Berühmt sind die kunstvollen Webarbeiten der Frauen und der feingliedrige Silberschmuck, den die Männer anfertigen.

Dort liegt unser Dorf!


Komm, ich will meinen weißen Bruder dem Rat der Alten vorstellen!


Dies ist Andy Cayoon, dessen Ruhm schon früher in eure Hogans gedrungen ist! Er will uns mit seinem Mut und Wissen helfen, uns von der Plage der Dondos zu befreien!


Mein weißer Bruder ist noch jung, aber reich an Erfahrung! Meine roten Brüder mögen ihm vertrauen wie einem Freund! Hugh!


Mit Manitus Hilfe wird er ein Mittel finden, den bösen Zauber der Dondos zu brechen!


Schon viele unserer besten Krieger sind im Reich der Dondos verschwunden. Wird Andy sie zurückholen können?


Ist das Bleichgesicht ein großer Zauberer, daß es wagt, den Kampf mit den Dondos aufzunehmen?


Aus euren Worten spricht Mißtrauen! Ich habe nicht gesagt, daß ich den Zauber brechen kann. Ich sagte, ich will es versuchen! Dieses Buch...
WOLFS-MENSCHEN


...soll mir dabei helfen. Ein kluger weißer Mann hat darin alles aufgeschrieben...
WOLFS-MENSCHEN
Ihr Wesen und Wi


...was man über die Wolfsmenschen weiß.
Gebt mir ein paar Tage Ruhe, damit ich nachdenken kann.

Andy bekommt einen großen Hogan angewiesen, eine Hütte aus Baumstämmen und Lehm.



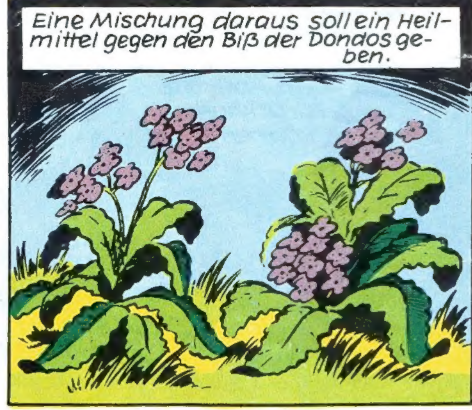








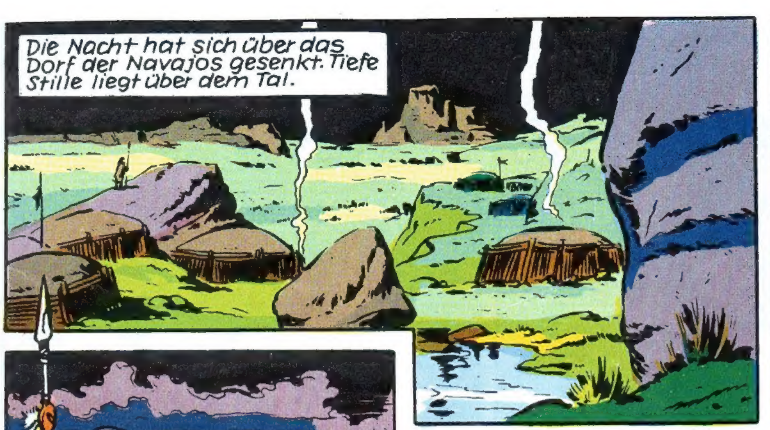






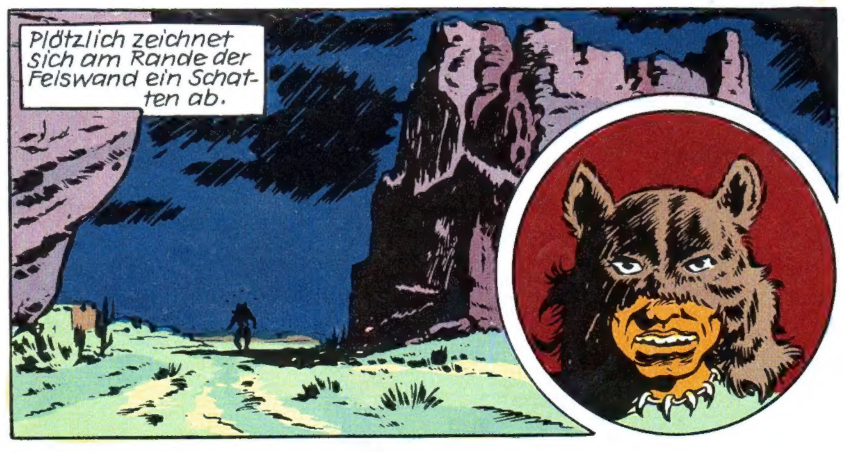





Die Nacht hat sich über das Dorf der Navajos gesenkt. Tiefe Stille liegt über dem Tal.


Auch Andy hat sich zur Ruhe gelegt in der Gewißheit...


... daß die Wächter auch seinen Schlaf bewachen werden.


Plötzlich zeichnet sich am Rande der Felswand ein Schatten ab.


Lautlos schleicht eine unheimliche Gestalt durchs Dorf. Die Wächter sehen nicht...


... daß sie in einen der Hogans schlüpft. Da...




AAAAAH


... gellt ein schrecklicher Schrei durch die Nacht.


Blitzschnell verschwindet die Gestalt zwischen den Felsen.



Das ist es, was Felix Dir in Deinen Ferien wünscht: Sonnenschein! Aber Sonnenschein mit Felix! Mit dem neuen FELIX-FERIEN-SONDERHEFT! 64 Seiten! 64 mal Gelächter! Mit Felix, dem Bergkraxler, Wastl, dem Löwenboxer und mit Sigi Spitz, dem rasanten Fußballkicker! Und mit der großen Überraschung: Dem „Goldenen Schuh"! Für 1,60 Mark kannst Du Dir bei Deinem Zeitschriftenhändler den Sonnenschein mit Felix kaufen!















Gespannt warten die Navajos auf die Wirkung der Spritze. Wie Andy vermutet hat, erwacht Schneller Pfeil wenig später aus seiner Ohnmacht und klagt nur über dumpfes Gefühl in allen Gliedern.





Sofort treffen sich alle Navajos auf dem Platz in der Mitte des Dorfes. Ein großes Siegesfest wird gefeiert, bei dem die Überlistung der Dondos mit Tanzspielen symbolisch dargestellt wird.











Ein Zug von jungen Indianerinnen schreitet feierlich auf Andy zu. Gespannt blickt er ihnen entgegen.

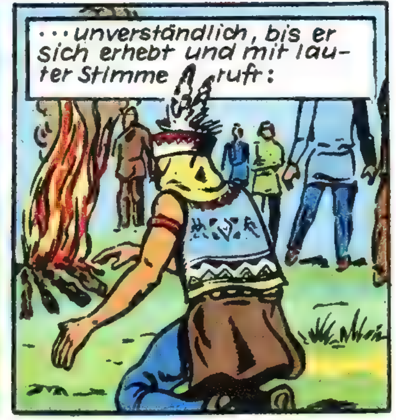








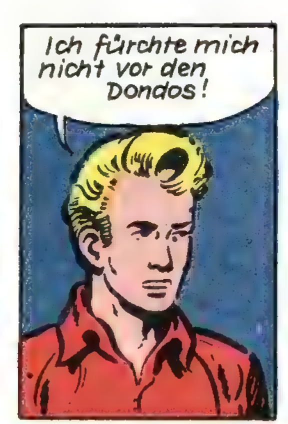











Ich fürchte mich nicht vor den Dondos!


Mit der Heilung von Schnellem Pfeil haben wir ihnen einen Teil ihrer Macht genommen. Wir werden lernen, sie ganz zu brechen!


Nach diesen Worten verläßt Andy das Fest.


Als er seinen Schlafraum betritt, sieht er schmunzelnd Bessy und Anoka, die...


...müde vom Umhertollen, auf seinem Bett eingeschlafen sind.


Mit sanfter Hand weckt er die Hunde auf.


Du hast genug geschlafen! Lauf und halte Wache!


Bessy streift durch die nächtliche Stille des Dorfes.

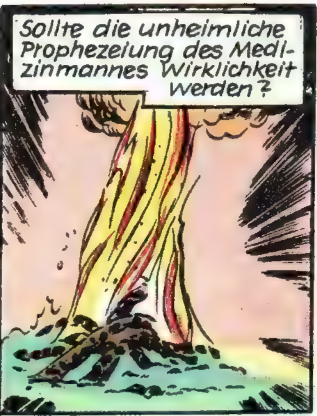

Plötzlich bleibt sie witternd stehen. Da...


...trifft sie ein schwerer Stein am Kopf.


Ein Dondo beugt sich über sie. Als er sich überzeugt hat, daß das Tier ...


... sich nicht mehr rührt, schleicht er auf leisen Sohlen durchs Dorf.




Sollte die unheimliche Prophezeiung des Medizinmannes Wirklichkeit werden?


Behutsam schiebt sich der Dondo an dem Wächter vorbei...


... zu Andys Hütte.


Andy hat noch keinen Schlaf gefunden.


So steht er auf und ...


... beginnt erneut, sein Buch über die Wolfsmenschen zu studieren.


Als der Dondo Andys Tür verschlossen findet, greift er zum Messer.




Er beginnt vorsichtig, die Holzpfähle zu lösen und ...


... ein Stück aus der harten Lehmwand herauszubrechen.


Er arbeitet wie besessen und hält nur inne, um sichernd nach allen Seiten zu spähen.




Bald ist das Loch so groß, daß...


... er sich hindurchzwängen kann.




Fahles Mondlicht liegt über dem Tal, doch...


... In der Hütte ist es stockdunkel. Unsicher tastet sich der Wolfsmensch durch den Raum, bis sich...

... Seine Augen an die Dunkelheit gewöhnt haben. Er erkennt die Umrisse von Andys Bett und ...


... stürzt mit einem Knurrlaut darauf zu. Da fährt er zurück! Seine Klauen haben nicht Andy, sondern eine Strohpuppe gepackt.


Bestürzt ergreift der Dondo die Flucht.


Auf die Idee, unterm Bett nachzusehen, ist er nicht gekommen, haha!


Er darf mir nicht entwischen!


Aber einen kleinen Vorsprung muß ich ihm geben.

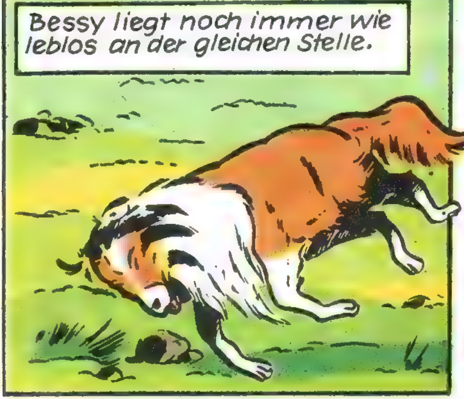

Er muß hart geschuftet haben!


Ich werde Bessy mitnehmen und ihm nachschleichen!


Auf seiner Flucht trifft der Dondo auf einen Wächter, den er...



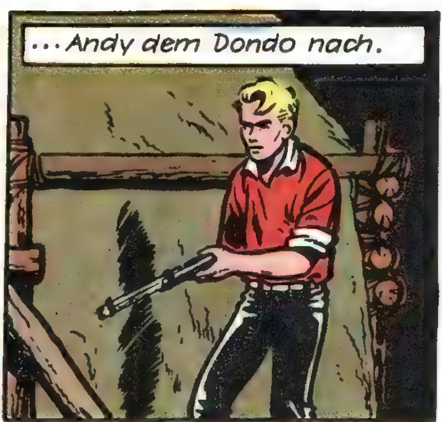

...mit einem Fausthieb daran hindert, einen Warnruf auszustoßen.


Bessy liegt noch immer wie leblos an der gleichen Stelle.


Kurz zögert der Dondo bei ihrem Anblick, dann...


...hastet er weiter.

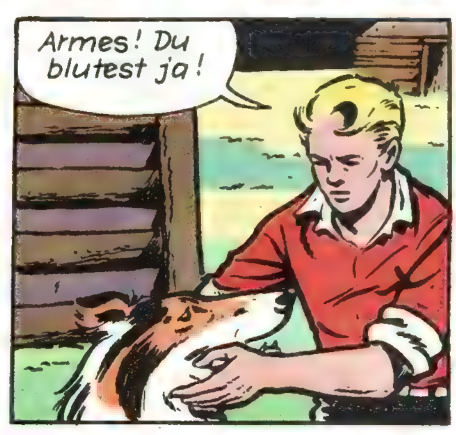

An den Wänden der Hogans entlang schleicht...


...Andy dem Dondo nach.


Wenn es mir gelingt, ihr Versteck ausfindig zu machen...


...werde ich auch ihr Geheimnis ergründen!


Heavens! BESSY!

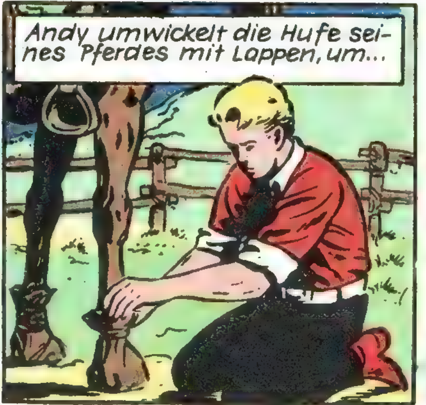

Armes! Du blutest ja!


Schätze, der Dondo hat dir so übel mitgespielt. Kannst du aufstehen?


Dankbar fährt Bessys Zunge über Andys Gesicht.


Hey, nicht so stürmisch! Spar deine Kräfte für unsere Verfolgung!


Hurry up! Es wird bald hell!


Andy umwickelt die Hufe seines Pferdes mit Lappen, um...


...den Hufschlag zu dämpfen.



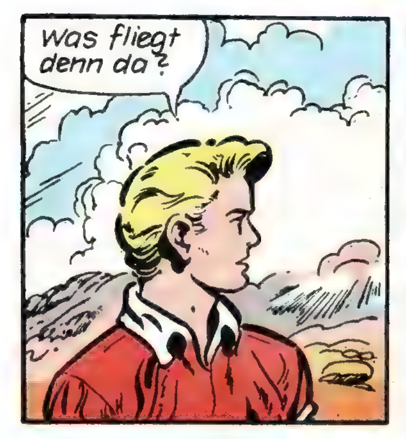
Doch bald erkennt er, daß er sich das sparen kann. Der Dondo hat sich nicht die Mühe gemacht, seine Spur zu verwischen. Die Wolfsmenschen wissen, daß es kein Indianer je wagen wird, ihnen zu folgen.



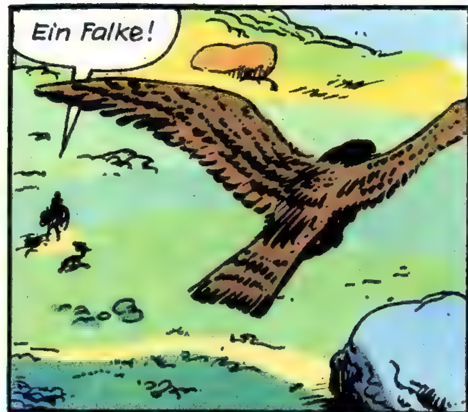



















Öde und kahl wirkt die Gegend, nur vereinzelt wachsen Kakteen.


Bleib in meiner Nähe, Bessy!


Das Pferd lassen wir hier, es könnte uns zu leicht verraten!


Die nackten Felsen haben alle Spuren verschluckt!


Da kauert sich Bessy plötzlich leise knurrend eng an den Boden.


Was hast du?


Vorsichtig schiebt Andy sich vorwärts und...


...sieht den Dondo, der den Weg zu einer schmalen Felsspalte freilegt.


Blitzschnell verschwindet er darin.


Das muß der Eingang zum Reich der Dondos sein. Komm!


Mutig schlüpfen Andy und Bessy in das finstere Loch und ...



... tasten sich in einem engen Gang immer tiefer ins Felsinnere.



Devil! Man sieht ja nicht die Hand vor den Augen!



Doch plötzlich erkennt Andy in der Ferne einen schwachen Lichtschein.



Schätze, wir sind bald am Ziel!



Dieser Schimmer könnte die Lösung des Geheimnisses bedeuten!



Überrascht sieht Andy eine geräumige Tropfsteinhöhle, in die von oben spärliches Tageslicht fällt. Der Dondo, dessen Spur er gefolgt ist, kniet vor einem leeren Thron.



Plötzlich ...

... erscheint, gefolgt von zwei Wächtern, eine junge Frau. Ihr kostbarer Silberschmuck klirrt leise, als sie den Thron besteigt.



Höre, was Watoxa dich fragt!
Hast du deinen Auftrag ausgeführt?

Der Dondo antwortet mit einem tiefen Knurren.

Elender! So lebt das Bleichgesicht also noch?

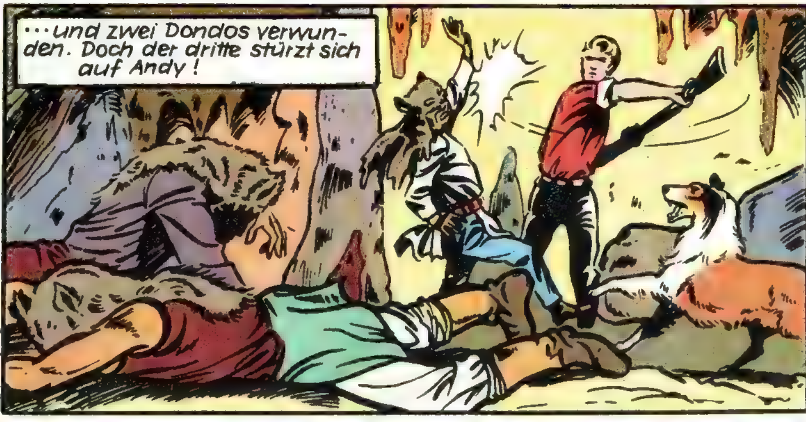
Legt ihn in Ketten!

In diesem Augenblick trifft ein Sonnenstrahl Andys Gewehrlauf und ...

Watoxa! Sieh – das Bleichgesicht!

Ergreift den Frevler, der es wagt, Watoxas Reich zu betreten!





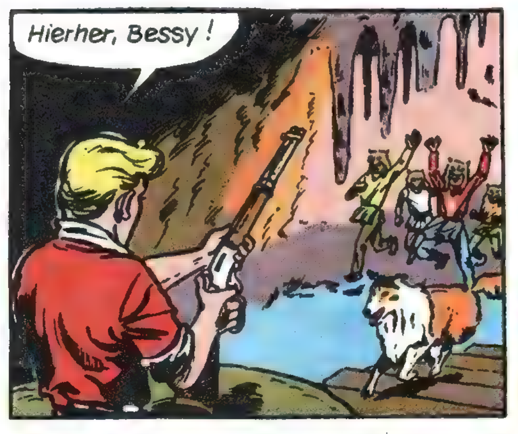







Bessy wehrt den Angriff der Dondos ab, während...


...Andy versucht, die übrigen Wolfsmenschen in Schach zu halten. Aber sie rücken Schritt um Schritt näher.


Hierher, Bessy!


Sofort läßt die Hündin von den Dondos ab und wartet an Andys Seite auf weitere Befehle.


Vorwärts, ihr Nichtswürdigen!


Tötet den weißen Eindringling!


Ich muß mich zurückziehen - die Übermacht ist zu groß! Und töten will ich nicht!

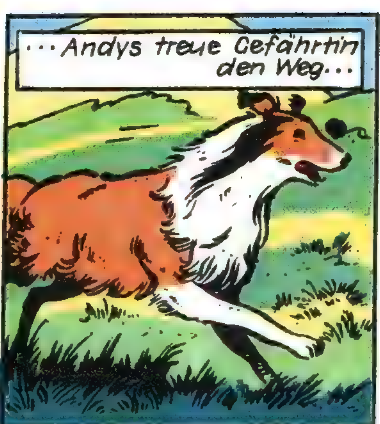


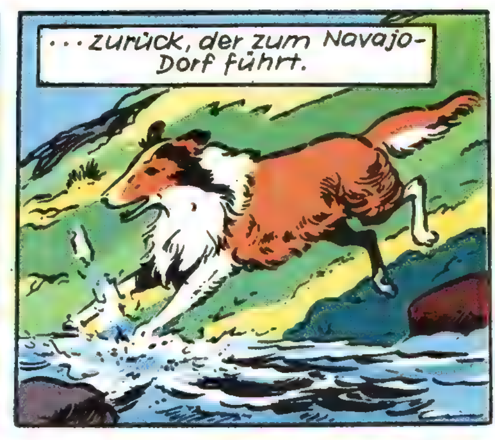

Bessy, hör mir gut zu: lauf ins Dorf! Ins Dorf der Navajos, verstehst du?


Hol die Indianer zu Hilfe! So schnell du kannst!

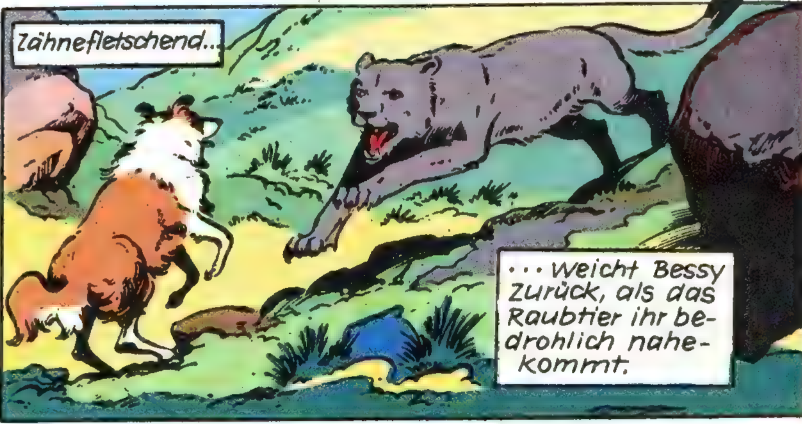

Goodness! Das Magazin ist leer! Was jetzt?


In weiten Sätzen jagt...

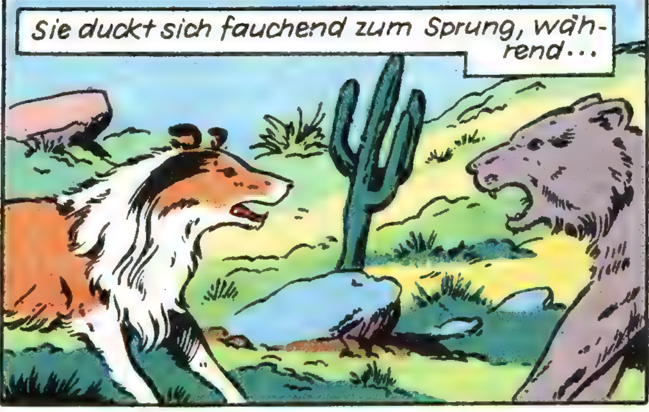

...Andys treue Gefährtin den Weg...


...zurück, der zum Navajo-Dorf führt.


Doch plötzlich vertritt ihr ein Puma den Weg!

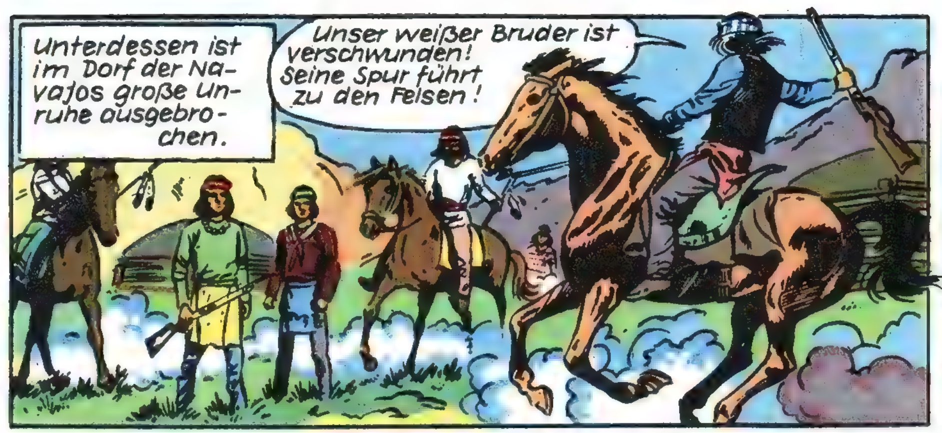

Zähnefletschend...
...weicht Bessy zurück, als das Raubtier ihr bedrohlich nahekommt.


Lauernd starrt die Bestie die Hündin an.


Sie duckt sich fauchend zum Sprung, während...

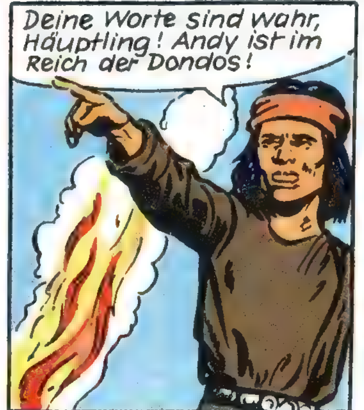

...Bessy alle Muskeln anspannt und...


...in einem kühnen Sprung über den Puma hinwegsetzt. Das Raubtier verharrt überrascht auf seinem Platz, sodaß Bessy genügend Zeit hat, sich einen Vorsprung zu sichern.


Unterdessen ist im Dorf der Navajos große Unruhe ausgebrochen.
Unser weißer Bruder ist verschwunden! Seine Spur führt zu den Felsen!

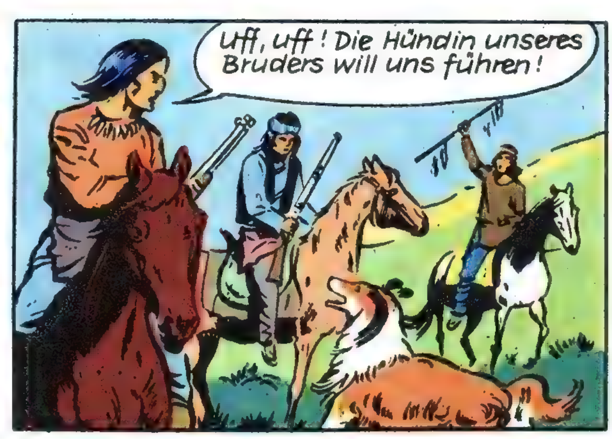

Ama-Ko wird das heilige Feuer befragen!


Mein Herz sagt mir, daß mein Bruder Andy in großer Gefahr schwebt!


Deine Worte sind wahr, Häuptling! Andy ist im Reich der Dondos!


Schneller Pfeil dankt Andy sein Leben! Er wird Andy zu Hilfe eilen!


Da kommt Bessy keuchend ins Dorf gejagt, läuft zu den Indianern und wieder zurück- immer wieder.

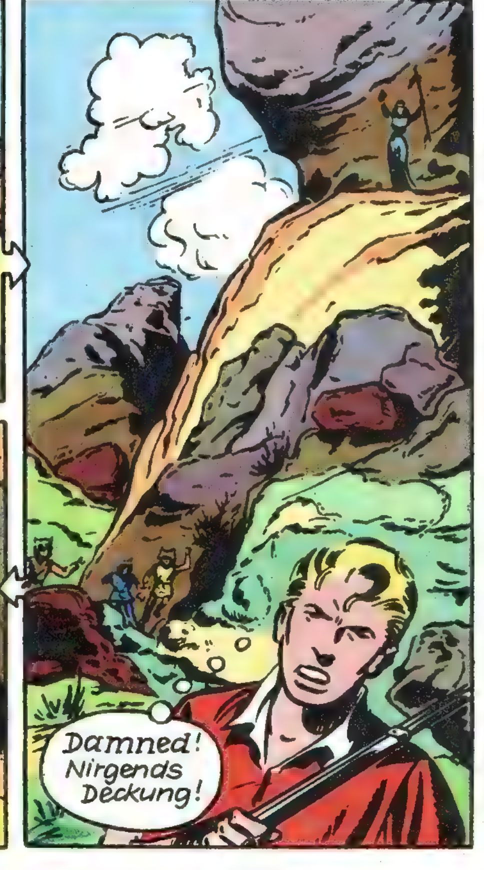

Uff, uff! Die Hündin unseres Bruders will uns führen!


Vorwärts, Brüder! Yipiie!


So schnell sie kann, trabt Bessy zum Gebirge zurück, wo...



... sich Andy unterdessen ins Freie geflüchtet hat.



Damned! Nirgends Deckung!



Andy versucht geschickt, den schweren Steinen auszuweichen, die die Dondos nach ihm werfen. Aber einer der Brocken trifft ihn an der Schulter.
The hell! Auch das noch!



Watoxa feuert ihre Untertanen mit schrillen Rufen an.



Da schleudert plötzlich ein Dondo einen Stein nach ihr!



Die Zauberin erstarrt und...



... weicht entsetzt zurück, als viele Dondos drohend auf sie zukommen.



Das Gift verliert seine Wirkung! Sie entgleiten meiner Macht!


Zurück! Eure schmutzigen Krallen werden mich nicht zu fassen bekommen!


Blitzschnell schlüpft Watoxa durch einen schmalen Felsspalt und...


... vergeblich versuchen die Dondos, ihr zu folgen.


Mit flackernden Augen murmelt Watoxa Beschwörungsformeln, deren Bedeutung nur sie allein kennt. Da...


... taucht plötzlich Bessy knurrend vor ihr auf.


Die Bestie des Bleichgesichts! Warte!


Mit voller Wucht läßt Watoxa ihren Stab auf Bessy niedersausen, die...


...aufjaulend zurückweicht.


Da reißt ein Pfeil der Zauberin den Stab aus der Hand.


Die Navajos stürmen die Felsen!


Watoxa! Die böseste Squaw, die Manitu je in unsere Jagdgründe geschickt hat!
Uff, uff! Watoxa - die Verstoßene!


Ja - ich bin Watoxa, die ihr längst im Reich der ewigen Finsternis wähntet! Aber Watoxa lebt!


Und hat geschworen, dank ihrer Zaubermacht aus allen Navajos Dondos zu machen!


Watoxa will, daß es keine Navajos mehr gibt!


So wird Watoxa sich an dem Stamm rächen, der sie verjagte!


Du hast deinem Stamm nur Unglück gebracht! Denn alle deine Zauberkünste waren böse und...


...fügten deinen Brüdern Leid zu!











Sie kennt jeden Stein, jeden Gang in diesem Gebirge, das ihr zur Heimat geworden ist.








...schnell öffnet sie ein Trinkbeutelchen und...


...schleudert dem Dondo den Inhalt in die Augen.


Aufbrüllend taumelt der Wolfsmensch zurück.


Triumphierend blickt ihm die Zauberin nach: ein Feind ist unschädlich gemacht!




Die scharfe Flüssigkeit wird ihn viele Stunden blind vor Tränen machen.


Mittlerweile hat Bessy endlich Andy gefunden.
Bessy, du?


Dann können die Navajos nicht weit sein! Bist ein braves Tier!


Notdürftig verbindet Andy seine Wunde.
Alle Dondos sind verschwunden!


Schätze, sie haben sich in der Höhle zusammengerottet!


Wir müssen die Unglücklichen suchen! Führe mich zu den Navajos, Bessy!


Bessy läuft hechelnd voraus und...


...bleibt plötzlich mit gesträubten Haaren stehen. Sie hat die Zauberin erspäht.


Ergib dich, Watoxa!


Vorsicht! Der Abgrund ist tief!




Watoxa will nicht mehr leben! Das Bleichgesicht hat ihren Zauber gebrochen!


Die Närrin! Ihre Bosheit war stärker als ihre Vernunft!


Wohin läufst du, Bessy?

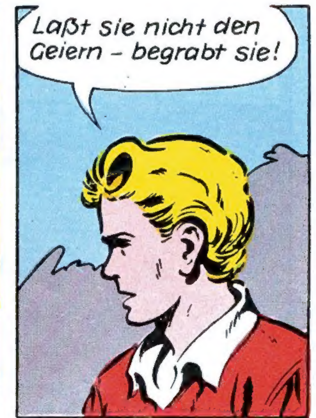

Oh - meine roten Freunde!













Andys Vermutung war richtig: die Navajos finden die Wolfsmenschen in der Höhle. Andy gibt dem Medizinmann genaue Anweisungen, wie er die Dondos behandeln muß, um den Zauber von ihnen zu nehmen. Dann schwingt er sich auf sein Pferd, umringt von jubelnden Navajos. Beim Abschied...





PORSCHE 912
PORSCHE 911 S

Der Name allein läßt einem richtigen Autofan angenehme Schauer über den Rücken rieseln! Geht Euch das auch so, Freunde? Mir jedenfalls kann jedes Riesen-Straßenschiff gestohlen bleiben, wenn ich dafür den Gashebel eines Porsche unter der Fußsohle spüre!
Das gilt für jedes Porsche-Modell, obwohl die Unterschiede zwischen den einzelnen Typen beträchtlich sind. Als Beispiel stelle ich Euch den „zahmen" 912 und den rasanten 911 S vor:
Rein äußerlich unterscheiden sich die beiden in nichts (ausgenommen durch die Leichtmetall-Sportfelgen beim 911 S). Aber wie's da drinnen aussieht... Boy, oh Boy, — da bleibt einem die Spucke weg!
Während der 912 einen Vierzylinder-Viertaktmotor mit einer Leistung von 90 PS hat, verbirgt der 911 S eine stolze Sechszylinder-Maschine mit einer Leistung von 160 PS unter der Haube. In der Spitzengeschwindigkeit liegt kein so großer Unterschied zwischen beiden (186 km/h und 222 km/h), wie Ihr auf den ersten vermuten werdet. Die Überlegenheit des 911 S liegt in seiner Beschleunigungskraft und in der Sicherheit seiner leistungsfähigen Scheiben- und Trommelbremsen. Schätze, ein kleiner Vergleich mit unbestechlichen Testzahlen interessiert Euch:

Fahrleistungen des 912:

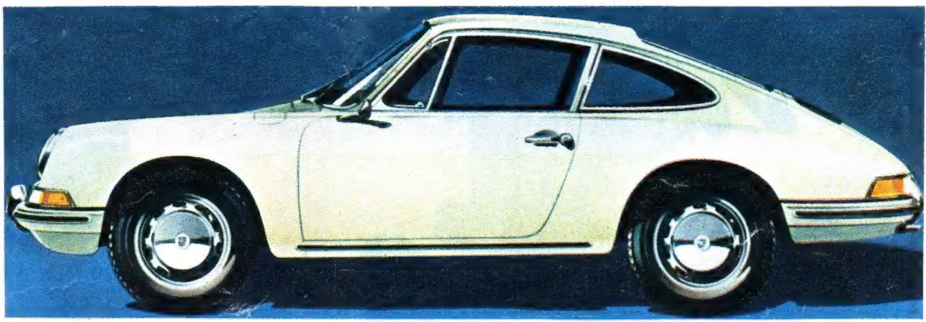
0 bis 40 km/h	3,4 Sek.
0 bis 60 km/h	5,7 Sek.
0 bis 80 km/h	8,5 Sek.
0 bis 100 km/h	12,5 Sek.
0 bis 120 km/h	17,6 Sek.
0 bis 140 km/h	24,8 Sek.
0 bis 160 km/h	35,7 Sek.
1 km mit stehendem Start	33,3 Sek.

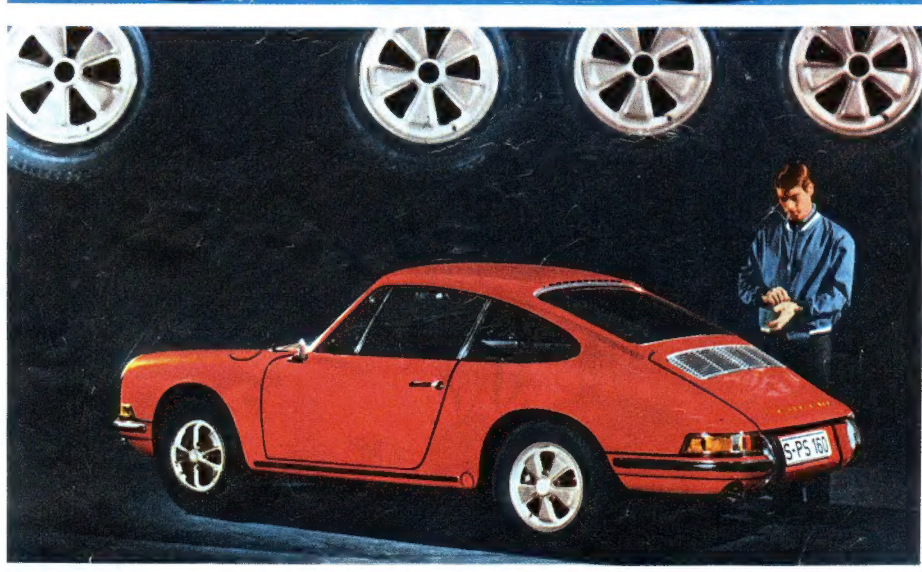
Fahrleistungen des 911 S:

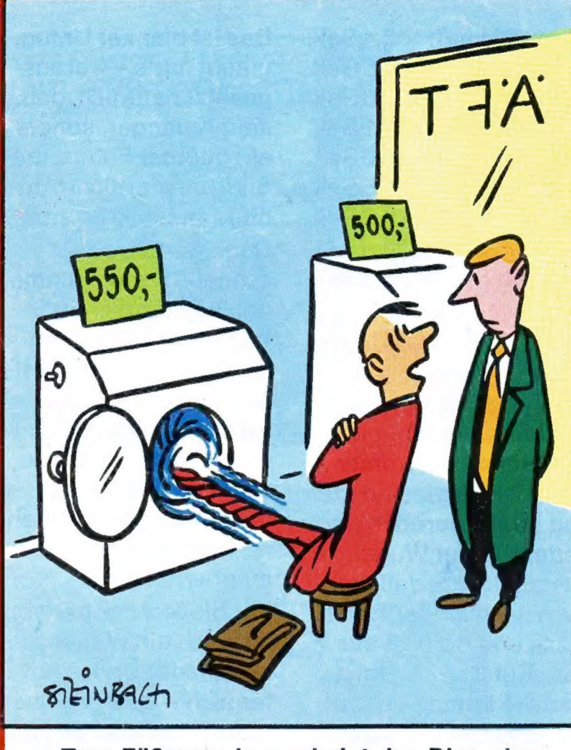
0 bis 40 km/h	2,4 Sek.
0 bis 60 km/h	3,4 Sek.
0 bis 80 km/h	5,6 Sek.
0 bis 100 km/h	7,6 Sek.
0 bis 120 km/h	11,1 Sek.
0 bis 140 km/h	15,0 Sek.
0 bis 160 km/h	20,5 Sek.
0 bis 180 km/h	26,6 Sek.
1 km mit stehendem Start	28,3 Sek.

Sportwagen stehen ja immer in dem Verdacht, für ihre Sportlichkeit den Preis der Bequemlichkeit zu verlangen. Das stimmt bei Porsche nicht! Die Sitze sind gut und körpergerecht, die Federung der Wagen so ausgeglichen, daß man auch nach langer Fahrt frisch und fröhlich aus der „Kutsche" steigt. Manche Leute behaupten sogar, ein so schnelles Auto wie den 911 S dürfte man gar nicht auf die Straße lassen, weil es lebensgefährlich sei. Das ist blanker Unfug, glaubt mir's — vorausgesetzt natürlich, daß kein Anfänger, sondern ein geübter Fahrer mit Sinn für sportliche Autos hinterm Lenkrad sitzt!!!
Denn gerade das schnelle Beschleunigen hat in gefährlichen Sitiationen schon manchem das Leben gerettet! Bevor es „bumsen" kann, hat man sich mit einem leichten Druck aufs Gaspedal blitzschnell aus dem Gefahrenbereich herausmanövriert.
Für bloße Angebertypen ist solch ein Wagen viel zu schade! Und — hoffentlich — auch viel zu teuer! Denn der 911 S kostet rund 25 000 DM; den 912 darf man sich für 17 600 DM in die Garage stellen.

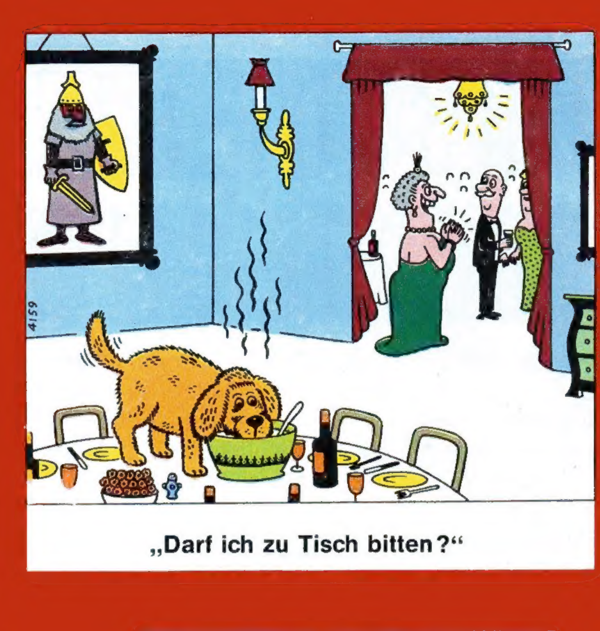
Fotos: Porsche







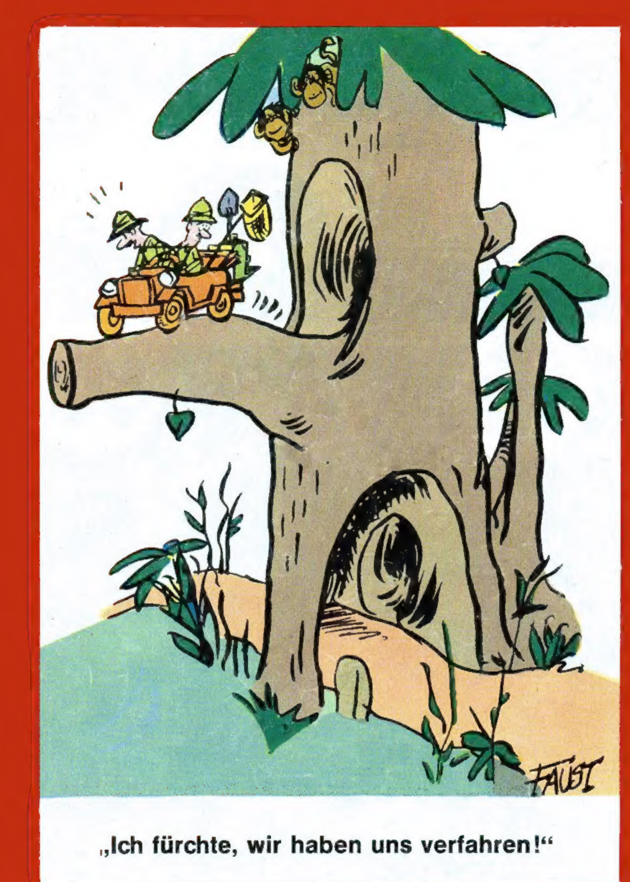
„Zum Füßewaschen scheint das Ding aber nicht geeignet zu sein!“



„Darf ich zu Tisch bitten?“



„Jetzt weiß ich, warum es im Radio immer so piept!“



„Ich fürchte, wir haben uns verfahren!“



„Er macht die verrücktesten Sachen für ein Stückchen Zucker!“